

### 44.EDXC-KONFERENZ IN BULGARIEN 2011

#### Bericht von Harald Süß als Teilnehmer für die AGDX

Ich durfte als Vorstandsmitglied der AGDX (Arbeitsgemeinschaft DX) diesen deutschsprachigen Dachverband für Dr. Anton Kuchlmeister vertreten und bin deshalb in der Zeit vom 18.-23. August 2011 nach Bulgarien geflogen. Ich hatte auch die Gelegenheit, unseren österreichischen Verein ADXB dem Auditorium vorzustellen.

Die Anreise für mich erfolgte via AUA Flug von Wien nach Sofia am 18. August, wo ich auf eine Gruppe finnischer DXer treffen konnte. Gemeinsam schafften wir die 170km per Shuttlebus nach Melnik, dem Austragungsort der Konferenz.

Die Stadt Melnik liegt in der Südwestlichsten Ecke Bulgariens, beim Länderdreieck Bulgarien-Mazedonien-Griechenland, mitten in einem Hügelland, das von Weinbergen umsäumt ist.

Melnik ist die kleinste Stadt Bulgariens mit etwa 275 Einwohnern. Neben wunderschönen, tief in den Berg hineinragenden Weinkellern befinden sich dort als besondere natürliche Attraktion

Die Sandsteinpyramiden, eine einzigartige geologische Formation. Interessant ist auch, warum wir diese EDXC Konferenz gerade dort abhalten durften. Es erfolgte nämlich die Einladung eines finnischen DXers, Pertti Hyvönen, der sich dort ein Haus gekauft hat und ohne die finnische Sauna zu missen dort jedes Jahr mehrere Wochen Urlaub macht.

Der Teilnehmerkreis der EDXC hatte demnach eine spürbare Schlagseite in Richtung Finnen, die in der Mehrzahl dort vertreten waren. Vertreter von Radiostationen konnten sich leider außer dem finnischen YLE leider diesmal nicht dort einfinden. Es wurde auch bemängelt, daß sich kein bulgarischer DXer unter den Gästen eingefunden hatte, was ich persönlich auch schade fand.

Aber die perfekte Organisation des EDXC-Vorsitzenden, Tibor Szilagyi (ein Ungar, der schon ewig in Schweden lebt) machte dies alles wett. Wir logierten im schönsten Hotel in Melnik, und genossen einen schönen Aufenthalt.



ADXB mit Besuch auf den Amateurfunktagen Alltengbach



Der erste Konferenztag am 19. März wurde durch den finnischen Gastgeber Pertti Hyvönen eröffnet gefolgt von dem Entree vom EDXC Vorsitzenden, Tibor Szilagyi.

Der erste Fachvortrag war eigentlich ein Reisebericht, den Anker Petersen aus Dänemark vorbrachte. Eine interessante DX-Reise von Nordindien nach Bhutan, einem geheimnisvollen, sehr ursprünglich gehaltenen Land, in das nur begrenzt eingereist werden kann. Indien und Bhutan unterscheiden sich kulturell sehr stark, und die einzigen Möglichkeiten zwischen den Ländern zu reisen besteht in einer abenteuerlichen Bergstraße oder mit einem der drei Flugzeuge der Bhutan Airways. Für DXer interessant ist, daß die derzeit nicht funktionierende



Rundbrief des ADXB  
Herausgeber: Austrian DX Board, Postfach  
1000, 1081 Wien  
Chefredaktion: Harald Süß, Tel.: 02287-5162  
Bankverbindung: UniCredit Bank Austria AG  
660 021 007, BLZ 12000

Fortsetzung von Seite 1

**YLE** Radio 1

Kurzwellenstation in Bhutan demnächst wieder reaktiviert wird, unter zu Hilfe nahme von indischen Technikern. Der Zeitpunkt allerdings ist noch ungewiß, es könnte aber schon 2012 der Fall sein.

Der Nachmittag wurde mit einem Ausflug über die Mazedonische Grenze verbracht, wo die meisten von uns sich mit Small Talk und lokalem mazedonischen Bier erholten.

Abends besuchten wir einen typischen Weinkeller in Melnik und ließen uns die bulgarische Weinkultur praktisch vor Augen führen.

Am zweiten Konferenztag konnte ich mit der AGDX-Vorstellung beginnen und mit dem Vortrag über das ADXB (Austrian DX Board) fortführen. Vor allem die internationalen Tätigkeiten wie DX-Camp Döbriach und die QSL-Aktionen unseres QSL-Büros bzw der Amateurfunkstation mit dem Sonderrufzeichen OE40ADXB fanden besonderes Interesse. Vor allem das DX-Geschehen in Österreich war für viele von Neugier und anschließenden Fragen begleitet. Ein Austausch von DX-Informationen wurde mit uns danach vereinbart.



Danach präsentierten sechs Mitglieder des finnischen DX-Klubs „Suomen DX-Liitto“ ihren Klub und deren Aktivitäten, wobei hier alle Arten von DXing zur Sprache kamen.

Im besonderen hat mich die Information über die finnischen Winternächte fasziniert, in denen an speziellen im hohen Norden gelegenen Plätzen Mittelwellen DXing betrieben wird.



Oben/Mitte: Logo der Bhutan Broadcasting Corporation

Flagge der Republik Mazedonien

Der russische Teilnehmer, Alexander Beryozkin, brachte dann seine Informationen des Sankt Petersburger DX-Klubs, deren Aktivitäten für die geringe Anzahl an Mitgliedern recht beachtlich war.

Am Nachmittag des zweiten Konferenztages wurde die Diskussion wie sieht die Zukunft des EDXC aus durch den Vorsitzenden, Tibor Szilagy eingeleitet. Dabei wurden folgende Themen angesprochen:

- Tibor Szilagy wird noch bis Ende 2012 EDXC Sekretär bleiben, dann muss ein neuer gewählt werden.

**BNP** Radio Bulgaria

- Für die Fortführung und Aktualisierung der EDXC-Country List wird eine neue Person gesucht, da der bisherige Schwede Olle Alm aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr das Amt fortführen kann. Dies soll so bald wie möglich geschehen. Es wurde der Finne Esa Hänninen in Aussicht gestellt
- Anker Petersen sprach vom „Untergang“ der Kurzwelle und dem möglichen Ersatz, blieb aber als DXer der Linie AM/FM-Rundfunk treu
- Tibor Szilagy lädt die 4 deutschsprachigen Vereinigungen ein, die nächste EDXC in Deutschland abzuhalten, wobei eine zusätzliche Alternative auch Portugal genannt wurde

Den Schlußvortrag hielt Toshimichi Ohtake (Toshi) vom JSWC (Japanese Shortwave Club) und erzählte von den japanischen DX-Aktivitäten und wie die DXer die japanische Katastrophe des Erdbebens, Tsunamis und das Amtomkraftwerkunglück im Frühjahr 2011 überlebten.

Abends gab es das übliche EDXC-Banquet mit bulgarischer Kost und pointierten Showeinlagen.

Am dritten Tag wurde die Rückreise nach Sofia in einem gemeinsamen großen Bus durchgeführt, wobei in einem zweistündigen Stop die RILA Klöster besucht werden konnten.

Am Montag, den 22. August wurde der Besuch bei Radio Bulgarien organisiert, wobei die englisch sprachige Abteilung mit den Redakteuren Frau Rositsa Penkova und Herrn Alexander Markov extra uns zu dem Besuch eingeladen hatten. Ein Rundgang durch die Redaktionsräume und ein nettes Gespräch sowie ein Blick in die Aufnahmeräume waren nett, aber nicht sehr ergiebig. Trotzdem war es der Besuch wert und eine Wertschätzung an Radio Bulgarien für deren umfangreiche Auslandsdienst Tätigkeit.

Inoffiziell bildeten sich danach einige Gruppen, unter den EDXC Teilnehmern, die verschiedene Vorhaben absolvierten. Eine Gruppe fuhr mit dem Zug nach Serbien, um Abends wieder nach Sofia zurückzukehren, eine andere Gruppe besuchte ein Konzert von einem chinesischen Kinderchor, der zusammen mit



Sonder QSL Karte vom Japan Short Wave Club (JSWC) 50 Jahre

### Fortsetzung von Seite 2

bulgarischen Kindern im Konzerthaus auftrat (übrigens eine von BNR/Radio Bulgaria unterstützte Veranstaltung). Ich habe es ruhiger vorgezogen und habe mich im Hotel-Schwimmbad etwas relaxed. Ein MW-Bandscan wurde von mir noch bis Mitternacht gemacht, wobei sich schon die Balkannähe und die Nähe Rumäniens als MW-Land bemerkbar machte.

Als Nachruf blieben für mich einige sehr nette Kontakte, die inzwischen aufgefrischt oder neu geknüpft habe und die ich auch als Vorteil für unseren Klub ADXB künftig heranziehen werde.

Unser Klub wurde wieder in Erinnerung gerufen und künftige Aktionen werden nun noch weiter verbreitet ablaufen können als wir es bisher taten. Außerdem habe ich dem AGDX die Möglichkeit geboten, dabei zu sein und teilweise kritische Fragen von Anton Kuchlmeister weiter tragen zu können.

*H. Süß*

## LIEBE MITGLIEDER!

Diesem Rundbrief liegt der Zahlschein für den **Mitgliedsbeitrag 2012** bei.

Die Höhe beträgt **61,-- EUR** für die **Druckausgabe** der Klubzeitschrift „Kurier – weltweit hören“, bei Bezug der **online-Version 30,-- EUR**.

Der Beitrag ist per **31.12.2011** fällig, bei späterer Zahlung wird lt. Statuten ein Säumniszuschlag in der Höhe von 25 % eingehoben, mit dem der Mehraufwand für Überprüfung, Kosten des Mahnschreibens usw. abgedeckt wird.

Freiwillige Spenden sind jederzeit willkommen! Bei gleichzeitiger **Buchbestellung** bitte dies **eindeutig** am Zahlschein (bzw. im Textfeld bei online-Banking) **anführen**.

Es dankt Euer *Kassier R.Wagner*

## DOKUARCHIV FUNK - ADXB NEWS

### Finanzielle Unterstützung der Rundfunksammlung

Der ADXB Vorstand hat beschlossen, gemäß den vereinbarten Auflagen, dem DokuArchiv eine einmalige finanzielle Unterstützung in der Höhe von 500 EUR noch in diesem Jahr zu überreichen. Dies haben wir dem Kuratorium auch übermittelt. Damit soll im Sinne der ADXB die Rundfunk-QSL-Sammlung einen Schritt in Richtung elektronische Datenerfassung gehen. Denn nur in dieser Form kann die ständig wachsende Sammlung effektiv genutzt werden. Unter der Leitung von unserem Mitglied Rudolf Wagner wird es hier arbeitstechnische Schritte geben, die im Idealfall von klubinternen Personen vollbracht werden können.

Um Euch ein wenig das DokuArchiv vorzustellen haben wir diesem Rundschreiben ein Prospekt beigelegt, das bei Bedarf für weitere Interessenten angefordert werden kann. Wer OM Rudolf Wagner bei seiner fortführenden Katalogisierung helfen möchte, ist natürlich dazu herzlich eingeladen. Bitte nehmt Kontakt mit der Klubleitung oder direkt mit ihm auf:

mailto: [rudiwag@aon.at](mailto:rudiwag@aon.at) oder via Tel: 01-4950117.

link zum DokuArchiv Funk (ehemals QSL Collection):  
<http://dokufunk.org/>

*Harald Süß*

## BUCHBESTELLUNGEN

Folgende Bücher können wieder bestellt werden:

WRTH 2012 ==> 28 EUR  
S&F 2012 ==> 25,90 EUR  
DX-Kalender ==> 14 EUR (via RMRC)

Auf Anfrage, ob bzw wann Nachdruck kommt, weil derzeit ausverkauft:

UKW Sender-Tabelle ==> 14 EUR (via UKW-TV-AK)

Bestellungen können via ADXB, Austrian DX Board, Postfach 1000, A-1081 Wien oder  
via e-mail: [adxbsuess@aon.at](mailto:adxbsuess@aon.at)

entgegen genommen werden. Zahlbar am besten zusammen mit dem Mitgliedsbeitrag, bitte auch auf dem Zahlungsnachweis entsprechende Info geben, wegen Zuordnung durch unseren Kassier Rudolf Wagner.

*vy 73  
Harald*



## MITTELWELLEN DX NÄCHTE IM NORDEN EUROPAS

Folgende Organisationen bieten Mittelwellen Spezial Nächte im Winter an und können entsprechend direkt kontaktiert werden.

Das besondere Flair dabei ist, an den Lokationen, die mit speziellen Radials und Beverage Antennen bestückt sind, die während der finsternen Nächte benutzbar sind, um möglichst weitentfernte, meist in Übersee gelegene Stationen aus Amerika und Asien, zu hören. Die Faszination geht dabei soweit, daß Spezialisten mit Elektroniksoftware Programmen alles nur mögliche 1-2 Wochen scannen und nachher auswerten.

Aber auch das klassische Radio hat dort seinen Wert und man hört exotisches über die Mittelwelle. Hier die folgenden Informationen, die ich teilweise auch von der EDXC-Konferenz von Kollegen mitgenommen habe:

### **Finnland**

Mika Mäkeläinen ist für die Lapland Destination Aihkiniemi (nördlich von Ivalo, ein Ort mit Flugplatz) verantwortlich. Für 500 EUR die Woche können dort 1-2 DXer in einer entsprechenden Hütte wohnen. Kontakt und mehr Infos auf der Website:  
[http://www.dxing.info/dxpedititions/aihkiniemi\\_dx\\_cabin\\_for\\_rent.dx](http://www.dxing.info/dxpedititions/aihkiniemi_dx_cabin_for_rent.dx)

### **Norwegen**

Im Nordöstlichsten Teil Norwegens liegt \*Kongsfjord - 70°43'N 29°21'E\* wo meist im Oktober jedes Jahr nach wellenjagd auf Mittelwelle gegangen wird. Kontakt über die Homepage  
<http://www.kongsfjord.no/>

### **Schweden**

In Parkalopolo kann für 130 SKR / Nacht MW-DXing betrieben werden. Als Mitglied des SDXF wird der Aufenthalt wesentlich billiger, also sollte man vorher die Mitgliedschaft beantragen. Bis zu 4 Personen können dort DXen. Gebucht werden kann direkt auf der Homepage.  
<http://www.furuogrund.se/pax/PAX/Parka/parkainfo.htm>

### **Dänemark**

Der Autor der ehemaligen MWSC(Mittelwellenspezialclub)-Zeitschrift "Skala", Wilhelm Herbst, hat in Nord-Dänemark ein großes Grundstück gekauft und mit Antennen versehen. Dieses Areal betreibt er seit einigen Jahren als DX-PLatz, den man als Hobby-Urlaub buchen kann. 16 bzw 18,50 EUR pro Nacht mit Selbstverpflegung und Mitbenützung einer Küche sind moderate Preise.

Neu ist übrigens eine FM-Antennenanlage mit einer 8 Element-Antenne mit einer Antennendrehvorrichtung. Hier kann man sehr viele nordeuropäischen UKW-Stationen empfangen. Bei guten Überreichweiten ist fast ganz

Europa zu erreichen. Bisher wurden hier über 2700 (!) FM-Stationen aus ganz Europa gehört. .  
[Http://www.furuogrund.se/pax/PAX/Parka/parkainfo.htm](http://www.furuogrund.se/pax/PAX/Parka/parkainfo.htm)

Hier ein link zu dem FM-Bandskan von dort:  
[http://www.fmlist.org/fi\\_bs\\_public\\_i.php?dynp=true&la=de&omid=639&Hid eRDS=true&usage=B](http://www.fmlist.org/fi_bs_public_i.php?dynp=true&la=de&omid=639&Hid eRDS=true&usage=B)  
Info dazu:  
DX 183, Wilhelm Herbst, Husbyvej 183, DK-9690 Fjerritslev, Dänemark, bzw  
Tel&Fax: 0045-98 21 51 91  
<http://www.wilhelm-herbst-verlag.de/dx-urlaub>



MW-DXing in Nord-Finnland (Lapland)



MW-DXing in Kongsfjord, Norwegen

## KW NEWS, BEOBACHTUNGEN UND HÖRTIPPS

### Deutsche Welle stellt KW und Vollprogramm auf deutsch ein

Die Deutsche Welle hat ihren neuen Kurzwellen-Sendeplan herausgebracht. Darin sind wie angekündigt keine deutschsprachigen Sendungen mehr enthalten. Überdies wird es auch kein deutschsprachiges Vollprogramm mehr geben (auch nicht als Audio Stream), Beiträge sind nur mehr on demand im Internet verfügbar.

Am 29.10. hatte das deutsche Programm seinen letzten Sendetag. Gebracht wurde ein Rückblick über die Geschichte der Deutschen Welle vom Jahr 1953 durch alle Epochen der Geschichte. Das einstündige Programm bot allerdings einen sehr gerafften Abriß über einige Momente, wie z.B. Den Berliner Mauerfall oder den Umzug von Köln nach Bonn. Weiters wurden die Sendungen im Spannungsfeld des Kalten Kriegs betrachtet. Es folgte ein Ausblick auf die mediale Zukunft der DW im Hinblick auf die Kürzungen sowie im geänderten Umfeld (H.Süss, F. Brazda, B.Mayr).

Auf unserer Homepage <http://www.adxb-oe.org> befindet sich unter Letzte Sendestunde-zum nachhören (mp2) die letzte Sendung für jeden zum Downloaden.

### Libyen News

Libyen wurde mit französischen Sendungen 1610-1735 UTC on 11600 kHz mit gutem Signal, aber schlechter Tonqualität gehört. Die Stationsansage war "Ici Radio Télévision Libye, Tripoli", das die bisherigen Identifikationen "Libyan Jamaharyiah Broadcasting Corporation" and the external service "Voice of Africa" nach dem Tod von Gaddafi ersetzt. Auch die Inhalte haben sich radikal geändert, berichtet wurde auch u.a. über die Obduktion der Leiche des früheren Diktators. Ebenso Diskussionen über die Zukunft des Landes (A-DX, Text abgekürzt)

## NEUE SATLISTEN

Neue Satsender ORF3, ATV2, ORF Sport+, Schau TV etc.: Unter Österreich Satelliten Programmierung <http://www.adxb-oe.org/adxb/Oe-Sat-Progr-IDX-HD.pdf> gibt es hier eine stehst aktuelle, speziell für Österreich aufbereitete Liste zum Downloaden



ADXB auf den Amateurfunktagen Pötsching

### Radio Medjugorje Italia - Neu auf 1476 kHz

Auf der ehemaligen ORF-Frequenz sendet seit Anfang Oktober eine neue private Mittelwellen Station aus Italien (Region Padova) mit dem Namen Radio Medjugorje, nach dem bosnischen(kroatischen) Wallfahrtsort genannt, an dem die HI Maria erschienen sein soll. Die Sendungen sind religiöser Art und in italienisch.

Zu Erreichen via e-mail: [medjugorjeitaliv@libero.it](mailto:medjugorjeitaliv@libero.it) Website: <http://www.radiomedjugorjeitalia.com/> bzw <http://www.medjugorjeitaliv.it/>

### B-11 Classic Broadcast Sendezentrum Kall

Die neuen Winterfrequenzen sind online. Größere Änderungen auf 3995 kHz (Tests) und winterbedingte Sendezeitverkürzung auf 6005 kHz. Über weitere Sonderprogramme informieren wir an dieser Stelle und auf unserer Homepage.

Nachfolgend finden Sie den Programmplan für das Winterhalbjahr 2011/2012 (B11) unserer Kurzwellenfrequenzen. Alle Sendungen können Sie auch parallel zur terrestrischen Ausstrahlung über unsere Livestreams verfolgen.

Alle Zeitangaben in UTC-Weltzeit. (UTC+ 1h = Mitteleuropäische Winterzeit). Außerplanmäßige Programmeinschübe oder weitere Änderungen sind jederzeit möglich.

Stand: 29.10.2011

#### Kurzwellenfrequenz 3995 kHz

Montag-Sonntag 0500-0900 UTC: Radio HCJB  
Montag-Sonntag 0900-1100 UTC: Ausbreitungstests via Classic Broadcast Sendezentrum Kall  
Montag-Sonntag 1600-1800 UTC: Ausbreitungstests via Classic Broadcast Sendezentrum Kall  
Montag-Sonntag 1800-2200 UTC: Radio HCJB

#### Kurzwellenfrequenz 5980 kHz

Montag-Sonntag 1000-1100 UTC: Hamburger Lokalradio

#### Kurzwellenfrequenz 6005 kHz

Montag-Sonntag 0700-1800 UTC: Radio 700 Kurzwellendienst mit "Schlager & Oldies", darin:  
Montag-Sonntag 0700-0900 UTC: Radio Belarus, deutsches Programm  
Montag-Sonntag 1100-1115 UTC: Missionswerk Freundesdienst

*Fortsetzung von Seite 5*

Montag-Samstag 1730-1745 UTC: Missionswerk  
Freundesdienst

Sonntags 1200-1400 UTC: Pur Radio 1 (Belgien)

jeder 1. Sonntag im Monat: 1000-1100 UTC: Radio  
Joystick jeder 4. Sonntag im Monat: 1000-1100 UTC:  
Radio Gloria International

Kurzwellenfrequenz 6085 kHz

jeder 3. Samstag im Monat: 1100-1800 UTC: Radio  
Marabu

<http://ww.shortwaveservice.com>

*Funkhaus Euskirchen via H.Süss*

**China Radio International in Deutsch - Änderungen**

Mit dem Schluss der Mitteleuropäischen Sommerzeit wird ab Sonntag, dem 31. Oktober, unser zweistündiges Programm von 17 Uhr bis 19 Uhr MEZ auf den Frequenzen 5970 kHz und 7380 kHz, von 19 Uhr bis 21 Uhr MEZ auf den Frequenzen 6160 kHz, 7395 kHz und 9615 kHz sowie von 7 Uhr bis 9 Uhr MEZ auf den Frequenzen 15245 und 17720 kHz gesendet. Die Sendungen über Radio Luxemburg auf Mittelwelle 1440 kHz und über eine Sendeanlage im finnischen Pori auf Mittelwelle 963 kHz bleiben unverändert.

*CRI via H. Süss*

**Weitere Logs**

Stimme Koreas-Pyongjang gehört am Montag in Deutsch  
1800-1900 sowie 1900-2000 UTC 6285, 9325 kHz

Voice of Croatia  
3985kHz In Englisch..bis 1915 UTC

IRIB in Englisch laut Ansage  
auf 6010 6205 9780 5940  
gehört ab 1930utc auf 6010//6115kHz

R. Damaskus in Deutsch  
9330kHz ab1802 UTC gehört

RadioThailand in Englisch  
9680kHz 1900-2000 UTC  
in Deutsch  
9535kHz ab 2000 UTC

Radio Pridnestrowja in deutsch  
auf 7290kHz 1930-2000 UTC  
Sehr schlecht zu verstehen (QRM durch Prediger)  
ab 2000 UTC bestens zu hören

Minsk - RadioBelarus  
Deutsch ab 1900utc auf 6155kHz / / 7390kHz ab ca. 1940  
utc plötzlich französisch bis 2000utc und danach English aus  
Minsk auf 6155 kHz

6100 kHz 2100 utc internationales radio serbien in deutsch  
QRM durch China Radio

*P. Gager in A-DX via H. Süss*

**TERMINE UND VERANSTALTUNGEN**

*Infos von K. Hengl und H. Süss*

<b>Veranstaltung</b>	<b>Datum</b>	<b>Ort</b>	<b>Kontakt/weitere Info</b>
Klubabend	08.11.2011	Klubheim	<a href="mailto:adxbsuess@aon.at">adxbsuess@aon.at</a>
Klubabend	25.11.2011	Klubheim	<a href="mailto:adxbsuess@aon.at">adxbsuess@aon.at</a>
Klubabend	06.12.2011	Klubheim	<a href="mailto:adxbsuess@aon.at">adxbsuess@aon.at</a>
<b>Weihnachtsklubabend</b>	20.12.2011	Klubheim	<a href="mailto:adxbsuess@aon.at">adxbsuess@aon.at</a>
Versteigerung Unterhaltungselektronik (Ev. Schnäppchen für Hörer), 14h	14.11.2011	Dorotheum Wien	01 604 13 71-0
47.Nationale Ausstellung Radio, Elektronik, Auto	19./20.11.2011	Pordenone, Italien	<a href="http://www.radioamatore2.it/">http://www.radioamatore2.it/</a>
41.Amateurfunkmarkt 9-16h	03.12.2011	Dortmund, Westfalenhalle	0049 231 5648766
Flohmarkt ADL 322 9-14h	03.12.2011	2320 Schwechat/Rannersdorf Hehergasse 33	<a href="mailto:oe3rbs@oevsv.at">oe3rbs@oevsv.at</a>

**Diesem Rundschreiben liegt ein Folder des DokuArchiv Funk bei. Sollte es nicht vorliegen, kann bei Interesse dieses nachträglich bei uns angefordert werden**